

Fachinformation vom 16. September 2025



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Wirtschaft,
Industrie, Klimaschutz und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen



Forschungsprojekt „Fachkräftesicherung 4D“ Projekttreffen – Zwischenbilanz und Ausblick

Nach einem Jahr intensiver Zusammenarbeit diskutierten die Partner des Forschungsprojekts „Fachkräftesicherung 4D“ beim ersten großen Projekttreffen zentrale Ergebnisse und erste Lösungsansätze für die Branche.

Branchenspezifische Erhebungen zeigen, dass der Fachkräftemangel in der Veranstaltungswirtschaft insbesondere in den Bereichen **Technik, Handwerk, Logistik sowie Projekt- und Bauleitung** spürbar ist. Um die Veranstaltungswirtschaft zukunftsfähig aufzustellen und Betriebe bei der Sicherung und Entwicklung ihrer Fachkräfte zu unterstützen, werden **digitale Tools und Handlungshilfen zur Gestaltung nachhaltiger Arbeitsbedingungen** entwickelt. Dies beinhaltet u.a. die Entlastung bei physisch oder psychisch herausfordernden Tätigkeiten (z.B. durch technische Hilfsmittel oder effiziente Organisation), die Vereinbarkeit von Beruf und Familie bzw. Privatleben trotz unregelmäßiger Arbeitszeiten im Projektgeschäft und eine langfristige berufliche Perspektive auch für ältere Beschäftigte.

Erkenntnisse aus Experteninterviews mit Branchenvertreter*innen bilden die Grundlage für die weitere Projektarbeit in den vier Forschungsfeldern:

- **Bedarfe neuer Fachkräftegenerationen (DEMAND):** Erwartungen junger Fachkräfte an attraktive Arbeitsbedingungen und berufliche Entwicklungsmöglichkeiten
- **Digitale Innovationen (DIGITAL):** Potenziale für digitale Werkzeuge zur Unterstützung der Arbeitsorganisation und Verbesserung der Ergonomie in Arbeitssystemen
- **Geschlechter- und Chancengerechtigkeit (DIVERSITY):** Förderung von Maßnahmen zur Nutzung der Potenziale weiblicher Beschäftigter in technischen Bereichen und Führungspositionen in der Branche
- **Demografischer Wandel (DEMOGRAPHY):** Maßnahmen zur altersgerechten Gestaltung von Arbeit und zur Bindung erfahrener Beschäftigter

Im zweiten Projektjahr werden die erarbeiteten Konzepte in Zusammenarbeit mit Praxispartnern weiterentwickelt und getestet. Geplant sind u.a. die Erprobung digitaler Werkzeuge, Handlungshilfen für die geschlechter- und altersgerechte Arbeitsgestaltung und der Aufbau einer Plattform für den Wissenstransfer in die gesamte Branche.

Gefördert wird das Forschungsprojekt „Fachkräftesicherung 4D: Digitale Innovation für die geschlechter- und altersgerechte Arbeitsgestaltung in der Veranstaltungswirtschaft“ im Rahmen des Innovationswettbewerbs NEXT.IN.NRW vom Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union mit Mitteln aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE/JTF-Programm NRW 2021-2027).



Hybrides Projekttreffen der Partner
von Fachkräftesicherung 4D

ca. XX Worte, ca. XX Zeichen

Institut ASER e.V., Wuppertal

Ansprechpartnerin:

Ann Kathrin Wissemann, M.Sc.

Telefon: 0202 / 73 10 00

Telefax: 0202 / 73 11 84

E-Mail: info@institut-aser.de

Internet: www.institut-aser.de